



## Medienmitteilung

Datum: 12. November 2024  
Sperrfrist: 12. November 2024, 09.00 Uhr

---

# KI, Algorithmen und Geschlecht: Neue Zeitschrift der Eidgenössischen Kommission für Frauenfragen EKF

**Bern, 12.11.2024 – Algorithmen und KI sind in unserem Leben allgegenwärtig. Sie erleichtern uns den Alltag, können jedoch auch Ungleichheiten verstärken und Diskriminierung fördern. Passend zu ihrem Schwerpunktthema der geschlechtergerechten Digitalisierung untersucht die EKF in der neuen Ausgabe der Fachzeitschrift «Frauenfragen» die Chancen und Risiken von KI und Algorithmen für die Geschlechtergleichstellung.**

Die Zeitschrift befasst sich mit technischen Fragen und macht diese anspruchsvolle Thematik auf eine einfach verständliche Art einem breiten Kreis von Leserinnen und Lesern zugänglich: Wie funktionieren Algorithmen und wer entwickelt diese? Wie «lernen» sie und ist es möglich, einem Algorithmus Geschlechtergerechtigkeit beizubringen? Verschiedene Beiträge untersuchen die Zusammenhänge zwischen den Produktions- und Entwicklungsbedingungen dieser Technologien und ihrem diskriminierenden Potenzial.

Die Fachartikel, Interviews und Porträts der Zeitschrift «Frauenfragen» 2024 beleuchten ausserdem die aktuelle Situation in der Schweiz und stellen gesellschaftliche, rechtliche und politische Fragen: Welcher Rechtsrahmen besteht in der Schweiz und in Europa, um die Nutzung dieser Technologien zu regeln? Welche Anpassungen braucht es, damit bestehende gesellschaftliche Ungleichheiten nicht verstärkt werden? Die Autorinnen und Autoren der Zeitschrift zeigen zum Beispiel einen konkreten Fall von algorithmischer Einstellungsdiskriminierung in der Schweiz auf und haben sich im Bundeshaus ein Bild gemacht, wie die Politikerinnen und Politiker zum Thema KI stehen.

KI und Algorithmen bieten auch Chancen für die Gleichstellung der Geschlechter. Vom Feld der Medizin über die Moderation von Kommentaren im Internet bis hin zur Repräsentation von Frauen in technischen Studiengängen können diese zu einer gleichberechtigteren Gesellschaft beitragen. Die Zeitschrift zeigt erfreuliche Beispiele

auf und fragt nach den Rahmenbedingungen, die solche positiven Entwicklungen ermöglichen.

Illustriert wird das «Frauenfragen» 2024 von Alizé Rose-May Monod und Jolanda Suter. Mit KI-Bildern und üppigen Aquarellillustrationen stellen ihre beiden völlig unterschiedlichen Ansätze auf humorvolle und überzeugende Weise die Probleme und Möglichkeiten von KI und Algorithmen dar.

Die Zeitschrift «Frauenfragen» erscheint einmal jährlich zu einem aktuellen Thema.

**Kostenlos bestellen, abonnieren und herunterladen:** [www.frauenkommission.ch](http://www.frauenkommission.ch)

**Kontakt/Rückfragen:**

Caroline Honegger, Projektverantwortliche EKF  
Tel.: +41 58 462 48 61 / [caroline.honegger@ebg.admin.ch](mailto:caroline.honegger@ebg.admin.ch)

Eidgenössische Kommission für Frauenfragen EKF  
Schwarztorstrasse 51, 3003 Bern  
Tel. +41 58 462 92 75 / [ekf@ebg.admin.ch](mailto:ekf@ebg.admin.ch)

X (Twitter): [@ekf\\_cfqf](https://twitter.com/ekf_cfqf)

[LinkedIn](#)

[Instagram](#)